

Antrag

des Abg. Hans-Peter Storz u. a. SPD

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Verkehr

Fahrradmitnahme im Regionalverkehr

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie sich seit dem 30. April 2017 die jährlichen Zahlen der Fahrradmitnahme im Regionalverkehr in Baden-Württemberg entwickelt haben;
2. inwiefern ihr Zahlen vorliegen, welche durchschnittliche Reiserreichweite von Nutzern von Fahrrädern zurückgelegt werden;
3. auf welchen Strecken sich Kapazitätsengpässe bei der Fahrradmitnahme entwickelt haben;
4. auf welchen Strecken noch ausreichend Kapazitäten für die Fahrradmitnahme bereitstehen;
5. mit welchen Maßnahmen sie beabsichtigt, bestehende Kapazitätsengpässe bei der Fahrradmitnahme zu beseitigen;
6. welche Werbemaßnahmen sie beabsichtigt durchzuführen, um die Fahrradmitnahme auf nicht ausgelasteten Strecken zu erhöhen;
7. inwiefern sie beabsichtigt, die Sperrzeiten für die Fahrradmitnahme noch weiter einzuschränken.

21.9.2021

Storz, Hoffmann, Röderer, Rivoir, Binder SPD

Eingegangen: 21.9.2021 / Ausgegeben: 25.10.2021

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Begründung

Seit vier Jahren gelten in Baden-Württemberg besonders attraktive Regeln zur Fahrradmitnahme. Ein guter Zeitpunkt, um Bilanz zu ziehen und Bereiche zu identifizieren, in denen eine Nachsteuerung notwendig erscheint.

Stellungnahme*)

Mit Schreiben vom 15. Oktober 2021 Nr. VM3-0141.5-4/89/2 nimmt das Ministerium für Verkehr zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

1. wie sich seit dem 30. April 2017 die jährlichen Zahlen der Fahrradmitnahme im Regionalverkehr in Baden-Württemberg entwickelt haben;

Belastbare Zahlen zur Fahrradmitnahme im Regionalverkehr existieren bisher nicht. Die in manchen Netzen eingesetzten automatischen Fahrgastzählsysteme sind noch nicht darauf ausgelegt, neben den Fahrgästen auch Fahrräder mit hinreichender Genauigkeit zu erkennen und zu zählen. Es gibt allerdings Zahlen aus manuellen Zählungen, die aber jeweils einmal im Halbjahr und an den für den Fahrrad-Ausflugsverkehr besonders wichtigen Tagen Samstag und Sonntag stattfinden. Da die Mitnahmezahlen im Radverkehr erfahrungsgemäß sehr stark – viel stärker als die Zahlen der beförderten Personen – von den Witterungsbedingungen abhängig sind, unterliegen diese Zahlen deutlichen Schwankungen. Außerdem spielen abschnittsweise Baustellen mit Schienenersatzverkehren, die die Fahrradmitnahme erschweren und die Fahrzeiten teilweise stark verlängern, eine wichtige Rolle. Belastbare Aussagen zu einer Entwicklung sind daher mit der vorhandenen Datenbasis nicht möglich.

2. inwiefern ihr Zahlen vorliegen, welche durchschnittliche Reisereichweite von Nutzern von Fahrrädern zurückgelegt werden;

Auf die Ausführungen zur Frage 1 wird verwiesen.

3. auf welchen Strecken sich Kapazitätsengpässe bei der Fahrradmitnahme entwickelt haben;

Im Sommer 2020 kam es auf verschiedenen v. a. in Richtung Bodensee führenden Strecken zu Situationen, bei denen Fahrgäste mit Fahrrädern nicht mehr mitgenommen werden konnten. Dies war sicherlich auf den kontinuierlichen Anstieg der Fahrradnutzung, aber auch durch die pandemiebedingt erhöhte Nachfrage nach Urlauben und Freizeitangeboten im Inland zurückzuführen. Hinzu kam, dass der bwAboSommer, in dem Abokundinnen und Kunden ihre Tickets für landesweite Fahrten nutzen konnten, sehr gut angenommen wurde und somit gute Nutzungszahlen zu verzeichnen waren.

Im Sommer 2021 waren die Möglichkeiten zur Fahrradmitnahme durch eine Vielzahl oft parallel bestehender Baustellen im Streckennetz so eingeschränkt, dass von weniger Problemen berichtet wurde. Sicherlich spielte aber auch das im Vergleich zum Sommer 2020 deutlich schlechtere Wetter und eine wieder höhere Reisetätigkeit ins Ausland eine Rolle.

*) Nach Ablauf der Drei-Wochen-Frist eingegangen.

Grundsätzlich gibt es verschiedene Arten von Strecken mit Kapazitätsproblemen bei der Fahrradmitnahme:

- Strecken mit grundsätzlich guten Mitnahmemöglichkeiten, bei der es aber bei sehr hoher Nachfrage durch die Masse an Fahrrädern mitunter zu Engpässen kommt (Beispiele: Netz 13 Schwarzwaldbahn, Netz 2 Stuttgart–Bodensee [RE 5])
- Strecken mit fahrzeugbedingt geringen Mitnahmemöglichkeiten (Gäubahn-IC von DB Fernverkehr; Nebenstrecken im Allgäu mit üblicherweise geringen Fahrgastzahlen – hier kam es im Sommer 2020 auf der Relation Aulendorf–Lindau zu Problemen)
- Strecken mit eigentlich in ausreichendem Umfang vorgesehenen Mitnahmekapazitäten, bei denen es aber durch Instandhaltungsprobleme beim Eisenbahnverkehrsunternehmen zu Engpässen kommt (Beispiele: RE Ulm–Donauesschlingen durch das Donautal; Bodenseegürtelbahn – v. a. Friedrichshafen–Lindau)

4. auf welchen Strecken noch ausreichend Kapazitäten für die Fahrradmitnahme bereitstehen;

Grundsätzlich sind in Baden-Württemberg – mit den genannten saisonalen Ausnahmen – auf allen Strecken ausreichende Kapazitäten für die Fahrradmitnahme gegeben. Auf vielen touristisch interessanten Strecken stehen noch große Kapazitäten zur Verfügung, von denen kaum Überfüllungen gemeldet wurden, z. B. auf der Schwäbischen Alb (RB 66 Tübingen–Balingen–Sigmaringen, RB 68 Hechingen–Gammertingen–Sigmaringen, Freizeitverkehre sonn- und feiertags Eyach–Hechingen, Balingen–Schömberg, Gammertingen–Kleinengstingen sowie bei der Schwäbischen Alb-Bahn Engstingen–Schelklingen [hier allerdings bauartbedingt kein stufenfreier Einstieg]) oder sonn- und feiertags im Sommer von Stuttgart nach Bad Wildbad.

5. mit welchen Maßnahmen sie beabsichtigt, bestehende Kapazitätsengpässe bei der Fahrradmitnahme zu beseitigen;

Zur Beseitigung der nur räumlich und zeitlich punktuell bestehenden Kapazitätsengpässe sind folgende Ansätze vorgesehen:

- Fortsetzung der Strategie, bei Neuausschreibungen eine hohe Anzahl von Fahrradstellplätzen (Mehrzweckbereiche mit Klappsitzen) vorzugeben
- Umstellung der Neigetechniklinie Ulm–Basel im Abschnitt Friedrichshafen–Singen–Basel Bad zweistündlich auf Doppelstockzüge mit stufenfreien Einstiegen ab Dezember 2021; dies erleichtert v. a. die Nutzung für Fahrgäste mit schweren Fahrrädern mit Elektroantrieb
- Auf Strecken mit Überlastungen des Regelzugangebots sollen an Sommerwochenenden weiterhin spezielle Zusatzzüge mit erhöhten Fahrradmitnahmekapazitäten zum Einsatz kommen (Gäubahn, 2021 Ulm–Bodensee). Für eine dauerhafte Absicherung wird derzeit in einem eigenen Vergabeverfahren ein Eisenbahnverkehrsunternehmen gesucht, das entsprechende Fahrzeuge auch mittelfristig vorhält.

6. welche Werbemaßnahmen sie beabsichtigt durchzuführen, um die Fahrradmitnahme auf nicht ausgelasteten Strecken zu erhöhen;

Die Thematik wird über Newsletter, Magazin-Beiträge sowie über die Social-Media-Kanäle von bwegt regelmäßig, d. h. vor und während der Saison, beworben. Es besteht der Anspruch, die Strecken immer wieder neu zu bewerten und noch nicht gut ausgelastete Strecken dadurch verstärkt zu bewerben. Die Flyer für die Fahrradmitnahmekarte und die Radexpresse bzw. Freizeitverkehre erfreuen sich bereits großer Beliebtheit bei Kommunen, Reisezentren und Tourismusbüros. In 2022 werden diese um die Biberbahn und den Albtäler erweitert werden. Zudem ist bwegt auch stets präsent auf der CMT und informiert bzw. kommuniziert

Reiseanlässe an zahlreiche Interessierte. Darüber hinaus soll der Vertrieb weiter ausgebaut werden.

7. inwiefern sie beabsichtigt, die Sperrzeiten für die Fahrradmitnahme noch weiter einzuschränken.

Sperrzeiten für die Fahrradmitnahme existieren im vom Land bestellten Schienenpersonennahverkehr (SPNV) so gut wie nicht mehr. Lediglich im Ringzug sind einzelne Verbindungen in der Schülerbeförderung ausgenommen. Dies betrifft die Relationen Bräunlingen–Donaueschingen–Villingen–Schwenningen–Rottweil sowie Immendingen–Tuttlingen–Beuron/Rottweil mit jeweils ein bis zwei Verbindungen am Vormittag sowie nach Schulende am Mittag. Hier ist die Fahrradmitnahme aufgrund von Kapazitätsengpässen nicht möglich. Die jeweiligen Züge sind jedoch im Fahrplan vermerkt.

In nicht vom Land Baden-Württemberg bestellten Verkehren im SPNV ist noch eine Sperrzeit auf der Ammertalbahn bekannt.

Diese Sperrzeiten werden jeweils im Zuge der Neuausschreibungen durch das Land Baden-Württemberg reduziert werden. Ansonsten kann – sofern die Sicherheit des Betriebs nicht gefährdet ist – zu jeder Zeit ein Fahrrad mitgenommen werden. Dies ist überwiegend kostenlos, nur in der morgendlichen Hauptverkehrszeit kostenpflichtig, um die Fahrradmitnahme in nachfrageschwächere Zeiten zu lenken. Derzeit sind diesbezüglich keine Änderungen geplant.

In Vertretung

Frieß

Ministerialdirektor

Anlage 1

Fahrradmitnahme in Zügen des Nahverkehrs



Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Allgemeine Hinweise zur Fahrradmitnahme

TIPPS FÜR EINE ENTSPANNTREISE – MIT UND OHNE FAHRRAD

- Lassen Sie Fahrgästen mit Kinderwagen oder Rollstuhl den Vortritt.
- Nehmen Sie Packtaschen vom Fahrrad ab, bevor Sie einsteigen.
- Sprechen Sie ggf. Mitreisende an, die Klappsitze freizugeben.
- Klären Sie, wer zu welchem Zielbahnhof möchte. Das erleichtert das Ausparken der Räder und das Aussteigen.
- Befolgen Sie die Hinweise der Zugbegleiter.
- Und nicht zuletzt: Nutzen Sie ein Faltrad.



Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

AUF DEM BAHNSTEIG

An immer mehr Stationen gibt es Wagenstandsanzeiger. Dort kann der Standort der Mehrzweckabteile ermittelt werden. Falls diese nicht vorhanden sind, orientieren sich Radfahrer am besten an den Fahrradsymbolen, die gut sichtbar außen am Zug angebracht sind.

Oft gibt es je Zug mehrere Bereiche mit Fahrradstellplätzen. Wollen viele Radler mitfahren, ist es sinnvoll, sich auf verschiedene Mehrzweckabteile aufzuteilen.



Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

RAD FÄHRT BAHN

Viele Nahverkehrszüge haben breite Türen, einen stufenlosen Einstieg und Mehrzweckbereiche, die genug Platz für mehrere Räder bieten. Auf einigen Strecken sind noch ältere Wagen im Einsatz, bei denen man mit schmalen Türen und hohen Stufen rechnen muss.

Im Nahverkehr gibt es keine Reservierungsmöglichkeit für Fahrradstellplätze. Räder werden mitgenommen, solange Platz ist. Gruppen melden ihren Fahrtwunsch bitte im Vorfeld mind. eine Woche vor Fahrt beim jeweiligen Eisenbahnunternehmen an.

In der Regel gibt es keine reinen Radabteile, Fahrräder teilen sich den Platz mit Kinderwagen, Gepäck und Rollstühlen. Ein mitgebrachter Spanngurt hilft, das Rad zu sichern, Ösen zum Einhängen befinden sich an den Klappsitzen. Während der Hauptverkehrs- bzw. Hauptreisezeit oder auf Bahnstrecken entlang beliebter Radrouten kann es vorkommen, dass Reisende mit Fahrrädern vom Zugbegleiter auf den nächsten Zug verwiesen werden.

Quellenhinweis: Texte in Anlehnung an fairkehr GmbH (2014): Verträglich Reisen – Fahrrad Spezial – Rad fährt Bus + Bahn, Bonn.



Karte zur Fahrradmitnahme in Nahverkehrszügen in Baden-Württemberg

2021



Digitale Helfer für unterwegs

BUS & BAHN-APP
Die Fahrplanauskunft für unterwegs. Mit der kostenlosen „Bus & Bahn-App“ von bwegt können Sie jederzeit und überall die mobile Echtzeit-Fahrplanauskunft für Baden-Württemberg aufrufen. Detailreiche Karten, aktuelle Störungsinformationen sowie ein individuell konfigurierbarer Schnellzugriff erleichtern Ihnen das Reisen.

RADROUTENPLANER-APP
Das umfassende Angebot des Radroutenplaners Baden-Württemberg gibt es auch für unterwegs. Der kostenlose Service für Radfahrer erleichtert die Planung Ihrer individuellen Radtour in Kombination mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

WWW.BWEGT.DE/APPS

GNVBW3721

Radroutenplaner Baden-Württemberg

Radfahrerinnen und Radfahrer im Land steht mit dem Radroutenplaner Baden-Württemberg ein interaktives und kostenloses Angebot zur Verfügung, mit dem adressenscharf optimale Radrouten ermittelt werden können.

Rund 40.000 km Radroutendaten sind enthalten, darunter die vollständig beschilderten 19 Landesradfernwege. Wie anspruchsvoll die Route sein wird, lässt sich bereits im Vorfeld abschätzen, da prognostizierte Dauer, zu überwindende Höhenmeter und Höhenprofil abgerufen werden können.

Der Radroutenplaner greift zusätzlich auf Daten der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA-BW) zu. So wird es noch einfacher, Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel zu kombinieren – egal ob auf Alltagsrouten oder in der Freizeit.

www.radroutenplaner-bw.de



Fahrradparken am Bahnhof

Nicht immer muss das Fahrrad im Zug mitgenommen werden. Falls Sie Ihr Fahrrad am Bahnhof abstellen möchten, stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Das Angebot hängt u. a. von der Größe des Bahnhofs und von der Nachfrage ab:



Quelle IG Velo, J. Wiechert

- Fahrradstellplätze in verschiedenen Ausführungen
- Fahrradparkhäuser (i. d. R. kostenpflichtige Miete)
- Fahrradboxen (i. d. R. kostenpflichtige Miete)
- Fahrradstationen (i. d. R. kostenpflichtige Miete; Parkmöglichkeit inkl. weiterer Servicedienstleistungen)

Meist finden sich an den hochwertigeren Fahrradabstellmöglichkeiten Hinweise zu Ansprechpartnern vor Ort. Für weitergehende Fragen zum Fahrradparken wenden Sie sich bitte an die örtliche Verwaltung (Stadt oder Gemeinde).

Herrliche Touren mit unseren Radexpressen

Kostenlos das Fahrrad mitnehmen und reizvolle Ausflugsregionen entdecken – das zeichnet die Radexpresse aus. Entdecken Sie Baden-Württemberg – z. B. mit dem Radexpress Murgtäl, Schwäbische Alb, Donautal oder Bodensee.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
www.bwegt.de/radexpress

Für alle Fragen zum bwtarif:
0711 93 38 38 00

Der bwtarif-Kundenservice ist telefonisch täglich rund um die Uhr zum Ortstarif erreichbar.

Bitte nutzen Sie für Fahrplanauskünfte die elektronische Fahrplanauskunft im Internet unter www.bwegt.de. Telefonische Fahrplanauskünfte für Baden-Württemberg erhalten Sie von Ihrem regional zuständigen Verkehrsverbund.

Fahrradmitnahme in Zügen des Nahverkehrs



Die hier dargestellten Regelungen sind Mo. – Fr. von 0 – 6 Uhr und ab 9 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig gültig.

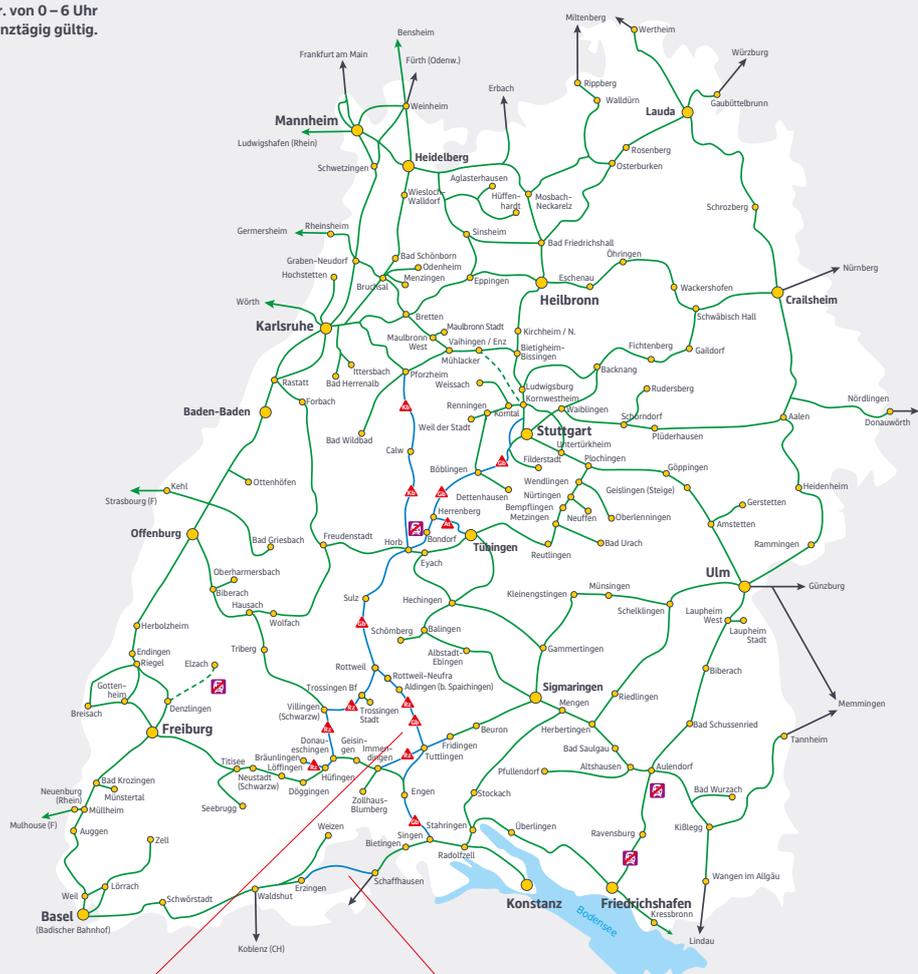
- **Grüne Strecken:** Kostenlose Fahrradmitnahme Mo. – Fr. (Werktag) bis 6 und ab 9 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig.
- **Blaue Strecken:** Kostenlose Fahrradmitnahme mit Einschränkung (siehe Einzelfallerläuterung).
- **Grüne Pfeile:** Strecke in andere (Bundes-) Länder grün: Die baden-württembergische Regelung gilt auch über die Landesgrenze hinaus.
- **Schwarze Pfeile:** Strecke in andere (Bundes-) Länder schwarz: Es gelten die jeweiligen örtlichen Regelungen zur Fahrradmitnahme.

Sonstige Regelungen

- Kulturbahn** (Horb – Pforzheim): Mo. – Fr. zwischen 0 und 9 Uhr ist eine Fahrradkarte erforderlich.
- Gäubahn** (Stuttgart – Herrenberg – Horb – Rottweil – Tuttlingen – Singen): Züge des Fernverkehrs zwischen Stuttgart und Singen (= Konstanz) mit Nahverkehrsfahrscheinen nutzbar. Die Fahrradstellplätze können im Steuerwagen (Wagen 1) der IC-Doppelstockzüge mit Nahverkehrsfahrkarte ohne vorherige Stellplatzreservierung genutzt werden. Die Anzahl der Stellplätze in diesem Wagen ist auf sechs begrenzt. Im Abschnitt Stuttgart – Horb – Rottweil können auch die Regionalzüge nach / von Freudenstadt bzw. Rottweil genutzt werden, dort kostenlose Fahrradmitnahme (außer Mo. – Fr., 6 – 9 Uhr). An Wochenenden und Feiertagen fährt der Radexpress „Bodensee“ Stuttgart – Konstanz über Horb und Singen mit erweiterter Fahrradmitnahmekapazität und kostenloser Fahrradmitnahme ohne Reservierungspflicht.
- Ammertalbahn** (Tübingen – Herrenberg): Fahrradmitnahme Mo. – Fr. (Werktag), 6.30 – 9.00 Uhr aus Kapazitätsgründen grundsätzlich ausgeschlossen.
- Ringzug:** Fahrradmitnahme in einzelnen Zügen im Schülerverkehr ausgeschlossen. Bitte Hinweise im Fahrplan beachten!

Bitte beachten Sie:
 Ob bei Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen die Fahrradmitnahme möglich ist, wird bei jedem SEV entsprechend bekanntgegeben.
 Bei Drucklegung bekannte große Baumaßnahmen mit SEV:
 12.12.2020 – 13.06.2021: Denzlingen – Elzach
 20.03. – 27.07.2021: Triberg – Villingen
 08.03. – 02.04.2021: Aulendorf – Ravensburg
 06.04. – 01.05.2021: Ravensburg – Friedrichshafen
 13.09. – 25.11.2021: Triberg – Villingen
 In der Gegend Bondorf wird es mehrere Sperrungen auf wechselnden Streckenabschnitten im Laufe des Fahrplanjahres geben. **Bitte informieren Sie sich vor Fahrtantritt über mögliche Fahrplanänderungen.**

Alle Angaben ohne Gewähr.
Einzelne unterjährige Änderungen nach Drucklegung sind möglich. Die genauen Tarifauskünfte bitten wir Sie, den jeweiligen Tarifbestimmungen zu entnehmen.
 Weiterführende Informationen: www.bahn.de/fahrrad
Gültigkeit:
 Diese Übersicht ist bis zum Fahrplanwechsel 2021/2022 gültig.



TUTicket Verkehrsverbund:
 Von 6 Uhr bis 9 Uhr benötigen Sie von Montag bis Freitag ein FahrradTicket zum Preis von 4,00 Euro. Bitte beachten Sie, dass werktags teilweise keine Fahrradmitnahme in den Ringzügen möglich ist. Beachten Sie hierzu die entsprechende Anmerkung in den Fahrplänen.

Zwischen Schaffhausen und Erzingen **kostenlose Fahrradmitnahme nur im IRE der DB/RAB** und nur ein-/ausbrechend von/nach Deutschland. In den RB-Leistungen der SBB zwischen Erzingen und Schaffhausen gilt der Schweizer (Verbund-)Tarif und es ist daher keine kostenlose Fahrradmitnahme möglich.

Herausgeber:
 NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH
 Wilhelmplatz 11, 70182 Stuttgart
Bildnachweis:
 Archiv NVBW, IG Velo / J. Wiechert, VUD Medien GmbH, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
 GNVBW37721
 Stand: Januar 2021



2020
bwegt.de

Züge zum Aufsatteln

**Radexpress
Bodensee**

Stuttgart
Horb
Rottweil
Tuttlingen
Radolfzell
Konstanz

Familien | Sehenswürdigkeiten



Unsere Zubringer zum Radexpress

Auch für die Zubringer zum Radexpress gilt: **In nahezu allen Nahverkehrszügen mit Mehrweckabteilen können Fahrräder „mitfahren“.** Das Fahrradsymbol im Einstiegsbereich weist den Weg zu den Stellplätzen. Die Abteile befinden sich in der Regel am Zuganfang oder am Zugende. Falträder können als Gepäckstücke, also in jedem Wagen, mitgenommen werden.

Ein Ziel, ein Ticket. Landesweit.

Der bwtarif gibt es für einfache Fahrten sowie Hin- und Rückfahrten für alle Reisen durch mehr als einen Verbund. Er gilt in allen Verkehrsmitteln des Regional- und Nahverkehrs und damit auch in S-Bahnen, Stadtbahnen und Bussen. So brauchen Sie unterwegs kein neues Ticket zu lösen. Der bwtarif ist erhältlich an Fahrkartenautomaten am Bahnhof, in Reisezentren und als E-Ticket. Als Tageskarte gibt es das Baden-Württemberg-Ticket (ab 24 €*, bis zu vier weitere Mitfahrer für je 6 €*).



(*Preise überall gültig, am DB-Schalter 2 € mehr)



Ein Ziel, ein Ticket. Landesweit.

bwtarif
bewegt durchs ganze Land

Landtag von Baden-Württemberg
bw bewegt

Radexpress Bodensee

Züge zum Aufsarteln

2020
bewegt.de

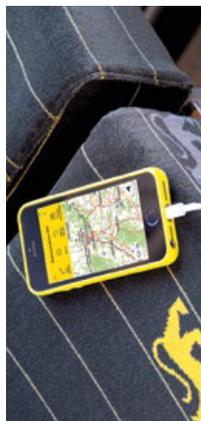
Stuttgart
Horb
Rottweil
Tübingen
Radolfzell
Konstanz

Familien | Sehenswürdigkeiten

Tariftipps

Bodensee Ticket – Bahn, Bus, Fähre
Für Fahrten nach Österreich oder in die Schweiz bietet sich die „Tageskarte Fahrradkombi“ an (1 Zone ab 30 € für Erwachsene).

Fahrradmitnahme:
Im Radexpress Bodensee (RE 4775, Abfahrt Sa, So und feiertags 7:17 Uhr Stuttgart bzw. RE 4778, Abfahrt 16:48 Uhr Konstanz) ist die Fahrradmitnahme kostenlos.



Radroutenplaner

Mit dem Radroutenplaner ist die Planung Ihres nächsten Ausflugs kinderleicht: Mit ein paar Klicks finden Sie mit diesem praktischen Hilfsmittel ganz einfach die passende Tour. Insgesamt stehen Ihnen über 40.000 km an Fahrradstrecken zur Verfügung, Tendenz steigend. Mit dem Radroutenplaner ist die Entscheidung für den nächsten Ausflug schnell getroffen.

Erhältlich ist der Radroutenplaner als kostenlose App für iOS und Android.

Impressum

Herausgeber:
NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH
Wilhelmsplatz 11 • 70182 Stuttgart

Gestaltung:
nilius.augenschmaus • www.agentur-augenschmaus.de

Druck:
Kein GmbH, Beisbach • www.keindruck.de

Bildnachweis:
NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg
Blick auf Insel Mainau: MTK / Deutschland abgeleitet
Medienproduktion
Insel Reichenau: Internationale Bodensee Tourismus GmbH
Foto: Helmut Schlem
Internationale Bodenseeweiche: MTK/Dagmar Schwelle
Plümeninsel Mainau: Internationale Bodensee Tourismus GmbH
Foto: Achim Merz
Hörle: Internationale Bodensee Tourismus GmbH
Foto: Achim Merz
Konstanz Stadttour: MTK/Dagmar Schwelle
Hafen Konstanz: MTK/Dagmar Schwelle

Karte: setzermaps

Änderungen vorbehalten. Einzelangaben ohne Gewähr.
Stand: 12/2019

Alle Radexpresse

- 1 Enztäler**
Stuttgart – Bad Wildbad
- 2 Eyachtäler**
Eyach – Hechingen
- 3 Murgtäler**
Ludwigschalen – Baiersbrunn
- 4 Neckartäler**
Mannheim – Heilbronn
- 5 Oberschwaben**
Aulendorf – Pfüllendorf
Aulendorf – Bad Wurzach
- 6 Schwäbische Alb**
Ulm – Münsingen – Engstingen
- 7 Donautal**
Ulm – Blumberg
- 8 Krebsbachtäler**
Neckarbischofsheim – Hülfenhardt
- 9 Bodensee**
Stuttgart – Konstanz
- 10 Lokalbahn**
Amstetten – Gerstetten

WWW.BWEGT.DE/APPS

Bus&Bahn-App

Stationen-App

01805 77 99 66*
Landesweite Fahrplanauskunft

0711 933 838 00**
bwtarif-Kundenservice**

*14 Cent/Min, aus dem dt. Festnetz, höchstens 42 Cent/Min, aus Mobilfunknetzen. ** Anruf zum Ortsstar

Entdecken Sie Ihre Ausflugsregion mit dem Radexpress

Kostenlos das Fahrrad mitnehmen, reizvolle Ausflugsregionen entdecken und entspannt mit der Familie unterwegs sein – das zeichnet die zehn Radexpresse aus. Auf ausgesuchten Strecken sind spezielle Züge für Sie unterwegs – einige davon sind sogar historische Fahrzeuge. Im Gegensatz zu den Mehrzweckabteilen in normalen Zügen finden dort nicht nur mehr Fahrräder Platz, sondern auch Stellplätze für Sie reserviert. So kommen Sie schnell und bequem ans Ziel. Entlang der Strecke laden Sehenswürdigkeiten zum Entdecken und Einkehrmöglichkeiten zu einer Rast ein.



Blick auf die Insel Mainau

Radexpress Bodensee

Der Radexpress Bodensee verbindet Stuttgart über die Gäubahn mit einer der attraktivsten Urlaubsregionen des Landes, dem Bodensee. Ganzjährig stellt er an Wochenenden eine Direktverbindung von Stuttgart nach Konstanz her. In den modernen Talent 2-Triebwagen der Deutschen Bahn mit dem Spitznamen „Hamsterbacke“ reist man komfortabel: die Züge sind mit WLAN und Steckdosen ausgestattet und bieten Platz für bis zu 60 Fahrräder.

DER BODENSEE

Ein echtes Natur- und Abenteuerziel, geprägt durch das besondere Bodenseeklima und durch ein Zusammenspiel von See und Bergen. Die hervorragende Wasserqualität und die vielen natürlichen Einrichtungen bieten ideale Bedingungen für Flora und Fauna. Auf dem Weg zum Bodensee passiert der Radexpress auch das obere Neckartal, das mit gut ausgebauten Radwegen ebenfalls zu Fahrradtouren einlädt, sowie den von Vulkanen gezeichneten Hegau.

Fahrradmitnahme

Südlich von Rottweil, auf der Strecke Stuttgart – Konstanz, ist der Radexpress der einzige Zug, der **keine Reservierungspflicht für Fahrräder** hat und zudem **ausreichend Platz für Fahrräder** bietet. In allen Doppelstock-IC2 Zügen mit den Zugnummern 2xxx stehen jeweils 6 nicht reservierungspflichtige Radstellplätze zur Verfügung.



Internationale Bodenseewoche in Konstanz

Streckenübersicht

- 1 Enztäler
- 2 Schwäbische Alb
- 3 Eyachtaler
- 4 Donautal
- 5 Murräler
- 6 Kretzbachtäler
- 7 Neckertäler
- 8 Bodensee
- 9 Oberschwaben
- 10 Lokalbahn



AKTIVITÄTEN AM BODENSEE

Fahrradfahren

Der große See mit seinen flachen Ufern ist ideal für eine ausgiebige Fahrradtour – besonders, da es kaum nennenswerte Steigungen gibt. Unterwegs eröffnen sich atemberaubende Ausblicke auf die weite Wasserfläche des Bodensees, die nahegelegenen Alpen sowie auf Flüsse und sanfte Hügellandschaften. Neben der beliebtesten Radstrecke Europas, dem **Bodensee-Radweg**, bietet die Region mehr als 300 Radtouren.

Wandern

Die Region verfügt über ein ausgezeichnetes Wanderwegenetz. Auf gemüthlichen Spazierwegen oder anspruchsvollen Wanderrouten erreicht man beeindruckende Aussichtspunkte und idyllische Plätze. Der See ist dabei nie weit entfernt und lockt an warmen Tagen mit einer Abkühlung.

RADEXPRESS BODENSEE

MEHR ALS 300 RADTOUREN FÜR NATURLIEBHABER UND BLUMENBEWUNDERER
WASSERSPASS HIER LOCKT DAS KÜHLE NASS ATEMBERAUBENDE AUSSICHTEN
IDYLISCHE LANDSCHAFTEN



**RADEXPRESS
BODENSEE**

UNESCO WELTERBE
INSEL REICHENAU
BLÜHENDES PARADIES
INSEL MAINAU
GESCHICHTE ERLEBEN
BURG MEERSBURG UND
BURGRUINE HOHENTWIEL

NATURSCHÄTZE
NATURSCHUTZGEBIET
WOLLMATINGER RIED

Neugierig geworden?
Unsere neu weiteren Radexpresse
finden Sie auch online.
www.bwagt.de

2 Insel Reichenau

Die letzten Meter zur größten Insel im Bodensee führen über einen von Pappelreihen gesäumten Damm, der vor über 180 Jahren angelegt wurde. Der Damm durchquert das Wollmatinger Ried, das größte Naturschutzgebiet auf der deutschen Bodenseeseite. Auf dem Uferweg kann man herrlich wandern, oder auf den Fahrradwegen zwischen Gemüsefeldern und Rebstöcken die Insel erkunden. Das familienfreundliche Strandbad Baurenhorn bietet eine große Liegewiese und einen herrlichen Wasserspielplatz für die Kleinen.
www.reichenau-tourismus.de

3 Landesgartenschau Überlingen 2020

Vom 23. April bis 18. Oktober 2020 findet in Überlingen die erste Landesgartenschau am Bodensee statt. Gartenkultur, Inspiration und ein vielseitiges Rahmenprogramm mit bis zu 3000 Veranstaltungen erwarten die Besucher in fünf Ausstellungsbereichen im Uferpark, in drei innerstädtischen Gärten und einer ehemaligen Klosterkirche. Ein fünf Kilometer langer Rundweg zieht sich einem grünen Band gleich am Wasser entlang, durch die Gräben und Höhenlagen der Stadt zurück an den See.
Radexpresstipp
Die Landesgartenschau kann entweder von Radolfzell per Umstieg in die Bodenseequerelbahn oder mit dem Fahrrad erreicht werden. Von Konstanz kommt man mit der Fähre nach Meersburg und von dort geht es dann mit dem Fahrrad weiter.
www.ueberlingen-bodensee.de

4 Naturschutzgebiet Wollmatinger Ried

Das Naturschutzgebiet ist bekannt für seine ufernahen Riedflächen, Streuwiesen und Auwälder. Es liegt in Reichweite der Insel Reichenau und gilt als eines der ältesten und renommiertesten Naturschutzgebiete am deutschen Bodenseeufer. Das Naturschutzgebiet bietet einen Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen, die teilweise nur noch selten in natürlicher Umgebung zu beobachten sind.
Fahrrad-Tipp
Wer dem Bodensee Radweg Richtung Radolfzell folgt, findet hier einen ruhigen Rastplatz.
www.nabu-bodenseezentrum.de

1 Naturerlebnisse

1 Blumeninsel Mainau
Die üppige Blütenpracht, ein Park mit altem Baumbestand, die barocke Schlossanlage und Kirche, dazu der mediterrane Charakter – das ist die Mainau. Tulpen im Frühling, Rosen im Sommer und Dahlien im Herbst – neben diesen jahreszeitlichen Blütenhighlights hält die Insel eine Vielzahl an Attraktionen und Naturerlebnissen bereit. Für das leibliche Wohl sorgen Insel-Restaurants, Cafés und Imbisse. Und auch für die kleinen Besucher bietet die Mainau jede Menge Spaß und Abwechslung.
www.mainau.de



Blumeninsel Mainau

Sehenswürdigkeiten

5 Burg Meersburg
Schlossplatz 10 | 88709 Meersburg am Bodensee
Wenn man nach dem Gang über die Zugbrücke das schwere Eingangstor der Meersburg passiert, befindet man sich mitten in der Faszination längst vergangener Zeiten. Auf mehr als ein Jahrtausend europäische Geschichte kann die Meersburg zurückblicken. Bis heute ist die Burg in privatem Besitz. Seit 1878 ist sie als Museum zugänglich.
Täglich geöffnet: 9 – 18:30 Uhr
www.burg-meersburg.de

6 Burgruine Hohentwiel

Auf dem Hohentwiel 2a | 78224 Singen
Der Hohentwiel zählt mit neun Hektar Fläche zu den größten Festungsrüinen Deutschlands und bietet die wohl schönste Aussicht des Landes: über den Bodensee und die Hügel des Thurgau bis zur Gipfelkette der Alpen. Der Hohentwiel ist ein wichtiger Vulkananschot, die steil aufragenden Vulkanfelsen und die Verteidigungsmauern der Burg zeugen noch heute von der einstigen Wucht und der Unbezwingbarkeit, für die der Festungsberg berühmt war. Die Natur um den Vulkanfelsen ist geschützt: hier findet man viele besondere Arten, höchsten Weinberg Deutschlands.
1. November – 31. März
Mo – So, Feiertag: 10 – 16 Uhr
1. April – 15. September
Mo – So, Feiertag: 9 – 19:30 Uhr
16. September – 31. Oktober
Mo – So, Feiertag: 10 – 18 Uhr
www.festungsruine-hohentwiel.de



Hohentwiel



Stadtteil Niderburg in Konstanz

7 Altstadt Konstanz

Die historische Altstadt von Konstanz mit malerischen Gässchen und Fassaden lädt zu entspannten Spaziergängen und einem gemütlichen Einkaufsbummel ein. Die Niederburg ist der älteste Stadtteil von Konstanz und beginnt nördlich des Münsters. Zahlreichen Fresken und ansehnlichen Parzihäuser verleihen diesem Stadtteil einen besonderen Charme und laden dazu ein, in eine längst vergangene Zeit einzutauchen.
www.konstanz-tourismus.de

8 Hesse Museum Galenhofen

Kapellenstraße 8 | 78343 Galenhofen
Tel.: 07735 440949
Das Museum zeigt die ehemalige Wohn- und Arbeitsstätte des Schriftstellers und späteren Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesse in den Jahren 1904 bis 1907.
17. März – 1. November: Di – So: 10 – 17 Uhr
2. November – 16. März:
Fr + Sa: 14 – 17 Uhr | So: 10 – 17 Uhr
www.hesse-museum-galenhofen.de

9 Wild- und Freizeitpark Allensbach

Gemeinm. 7 | 78476 Allensbach
Tel.: 07533 931619
In den großen Freigehegen der 75 Hektar großen Parkanlage kann man über 300 Wildtiere hautnah erleben. Rotwild, Bären und Damwild, aber auch Steinböcke und Luchse können aus nächster Nähe betrachtet werden. Mit seiner nahezu einzigartigen Kombination aus Naturerlebnis und Spielespaß ist der Park ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie.
Mai – September: täglich: 9 – 17 Uhr
Oktober – April: täglich: 10 – 17 Uhr
Parkaufenthalt nach Kassenschluss bis 19:30 Uhr möglich
www.wildundfreizeitpark.de

Fahrplan Sonn- und Feiertag

Stuttgart → Horb → Konstanz	
Stuttgart	RE4775 ab 07:17
Böblingen	an 07:38 ab 07:38
Herrenberg	an 07:46 ab 07:47
Gäufelden	an 07:51 ab 07:51
Bondorf (Herrenberg)	an 07:54 ab 07:55
Horb	an 08:05 ab 08:06
Sulz (Neckar)	an 08:17 ab 08:17
Oberndorf (Neckar)	an 08:29 ab 08:29
Rottweil	an 08:41 ab 08:42
Spaichingen	an 08:51 ab 08:51
Tuttlingen	an 08:58 ab 08:59
Engen	an 09:13 ab 09:13
Singen (Hohentwiel)	an 09:22 ab 09:24
Radolfzell	an 09:31 ab 09:32
Allensbach	an 09:39 ab 09:39
Konstanz	an 09:48

Gültig an allen Sonn- und Feiertagen.

Konstanz → Horb → Stuttgart	
Konstanz	RE4778 ab 16:48
Allersbach	an 16:57 ab 16:57
Radolfzell	an 17:03 ab 17:04
Singen (Hohentwiel)	an 17:10 ab 17:12
Tuttlingen	an 17:34 ab 17:35
Rottweil	an 17:54 ab 17:56
Horb	an 18:26 ab 18:28
Herrenberg	an 18:42 ab 18:43
Böblingen	an 18:53 ab 18:53
Stuttgart	an 19:16

Gültig an allen Sonn- und Feiertagen.



Harfen Konstanz

Fahrrad-Highlight

Bodensee-Radweg

Der Bodensee-Radweg gehört zu den beliebtesten Strecken in ganz Europa. Die Gegend entlang des Ufers lässt sich vor allem auf dem Rad hervorragend entdecken. Ob kurze Etappen auf den flachen Wegen direkt am Wasser, sportlich ambitioniert an einem oder wenigen Tagen einmal rund um den See oder mit dem Mountainbike im hügeligen Umland – der Bodensee ist nicht zuletzt aufgrund seiner Vielseitigkeit als Paradies für Radfahrer bekannt!

Fernradweg
Länge: 150,5 km
Schwierigkeit: mittel
Dauer: ca. 10,5 h
www.bodensee-radweg.com

